MEIN LEBEN. MEINE ZEIT.

ARBEIT NEU DENKEN.

Bezirk
Berlin-Brandenburg-
Sachsen

2018 | BILDUNG IM INNOVATIONS BEZIRK BBS

INNOVATIONSBEZIRK
BERLIN
BRANDENBURG
SACHSEN
MITEINANDER
FÜR MORGEN
VIDEO · WWW.YOUTUBE.COM · WES FÜR AKTIVE · KANAL: IG METALL BBS
INNOVATIONSBEZIRK
BERLIN
BRANDENBURG
SACHSEN

Herausgeber
IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen
Olivier Höbel · Bezirksleiter (V.i.S.d.P.)
Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin

Redaktion
Christian Schletze-Wischmann

Gestaltung, Layout und Satz
pdkd | Tomasz Schlett · Berlin

Fotos
Olivier Höbel: Christian von Polentz · transitfoto.de
Video-Standbilder: Paul Jüttner · Berlin

Druck
SunPrint SunCopy GmbH · Berlin

www.igmetall-bbs.de
www.youtube.com/igmbbs
www.facebook.com/IGMetallJugendBerlinBrandenburgSachsen

©2017 · IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen

IMPRESSUM

INHALT

	Impressum / Inhalt	3 - 5
	Vorwort	6 - 7
	Auf einen Blick - Ansprechpartner_innen	8 - 9
	Auf einen Blick - Seminarübersicht 2018	10 - 13
01	**Grundlagen für aktive Metaller_innen**	**14 - 21**
	A I - Einführungsseminar - Arbeit und Leben in der Region	16
	Jugend I	17
	BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit	18
	Arbeits- und Gesundheitsschutz - Grundlagenseminar	19
	JAV I - Grundlagen für Jugend- und Auszubildendenvertretung	20
02	**Aufbau und Entwicklung**	**22 - 33**
	BR Kompakt - Mitbestimmung und Betriebsratshandeln	24
	BR Kompakt - Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln	25
	VL Kompakt - Arbeitszeit - Mein Leben, meine Zeit: Arbeit neu denken!	26
	BR Kompakt - Arbeitszeit - Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats	27
	Aktiv 55+	28
	AGA - Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit	29
	Jugend II - Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz	30 - 31
	Jugend III - Aus der Geschichte lernen	32
	Jugend III - Global denken - lokal handeln	33

03	**Besonderes im Bezirk BBS**	**34 - 39**
	Kompass	36
	WES (Wochenendseminar) für Aktive	37
	Aktivenforum	38
04	**Bildung in den Geschäftsstellen im Bezirk**	**40 - 55**
	Berlin	42
	Cottbus & Südbrandenburg	43
	Chemnitz	44 - 45
	Dresden & Riesa	46 - 47
	Leipzig / Zwickau	48
	Ludwigsfelde	49
	Ostbrandenburg	50 - 51
	Ostsachsen	52 - 53
	Potsdam & Oranienburg	54 - 55
	Organisation - Seminaranmeldung	56 - 61
	Organisation - Vorlagen	62 - 67
	Auf einen Blick - IG Metall Bildungszentrum Berlin	68 - 69
	Auf einen Blick - Kontakte	70 - 71

INHALT

VORWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit 2016 diskutieren wir das Thema Arbeitszeit auf allen Ebenen. Neben der Entgelt-Forderung werden wir in der Tarifrunde 2018 um bessere Arbeitszeitregelungen wie zum Beispiel zusätzliche freie Tage und die Angleichung der Wochenarbeitszeit im Osten kämpfen.

Hierzu bieten wir Seminare an, die im IG Metall Bildungszentrum Berlin für unseren Bezirk durchgeführt werden. Diese sind in der sogenannten Kompakt-Reihe zum einen speziell für Vertrauensleute und zum anderen speziell für Betriebsräte konzipiert.

Im Frühjahr 2018 finden die Betriebsratswahlen statt. Für eine möglichst zeitnahe und gute Bildung der gewählten Betriebsräte haben wir Grundlagenseminare im Angebot.
Zudem kann auch wieder aus einer Reihe von aufbauenden Seminaren nach dem Besuch des Grundlagenseminars ausgewählt werden, um das Wissen zu erweitern.

Aufbauend auf unseren Erfahrungen der vergangenen Jahre finden die Seminare „Aktiv 55+“ statt, da wir uns weiterhin gemeinsam mit den Herausforderungen eines gesunden Übergangs in den Ruhestand beschäftigen möchten.

Unsere IG Metall Geschäftsstellen bieten außerdem eine vielfältige regionale Bildung an. Die jeweiligen Kontakte für weitere Informationen zur regionalen Bildung der Geschäftsstellen finden sich im hinteren Teil.

Die organisatorischen Hinweise am Ende sind als Unterstützung gedacht und geben einen Überblick zu den verschiedenen Freistellungsmöglichkeiten und zu unserem IG Metall Bildungszentrum Berlin.

Das nächste Jahr wird spannend, und wir wünschen Euch immer eine aufschluss- und erkenntnisreiche Zeit mit unserer gewerkschaftlichen Bildung.

Olivier Höbel
Bezirksleiter IG Metall Berlin-Brandenburg-Sachsen

VORWORT

AUF EINEN BLICK

GESCHÄFTSSTELLE	ANSPRECHPARTNER_IN	ANSPRECHPARTNER_IN	TELEFONNUMMER	E-MAIL-ADRESSE
Berlin	Sylvia Hellwinkel ARBEIT UND LEBEN e.V.	Sebastian Rödl	030 / 25387-158, -160	aulbln@igmetall.de
Chemnitz	Birgit Albrecht	Monika Bunckenburg	0371 / 666 03-30	chemnitz@igmetall.de
Cottbus	Willi Eisele	Jacqueline Trittmacher	0355 / 380 58-0	cottbus@igmetall.de
Dresden	Manuela Bergmann	Sabine Gerisch	0351 / 86 33-200	dresden@igmetall.de
Leipzig	Bernd Kruppa	Ines Kunzemann	0341 / 486 29-10	leipzig@igmetall.de
Ludwigsfelde	Nicole Spangenberg	Katrin Jendry	03378 / 80 49-17, -18	ludwigsfelde@igmetall.de
Oranienburg	Dietmar Kolpin	Gudrun Henkel	03302 / 50 57-20	oranienburg@igmetall.de
Ostbrandenburg	Peter Ernsdorf	Melanie Nowak	0335 / 554 99-0	ostbrandenburg@igmetall.de
Ostsachsen	Jan Otto	Andrea Vrana	03591 / 52 14-0	ostsachsen@igmetall.de
Potsdam	Dietmar Kolpin	Gudrun Henkel	0331 / 200 81-50	potsdam@igmetall.de
Riesa	Manuela Bergmann	Birgit Seipold	03525 / 518 15-0	riesa@igmetall.de
Südbrandenburg	Willi Eisele	Gabi Eichner	03531 / 50 78 78-0	suedbrandenburg@igmetall.de
Zwickau	Thomas Knabel	Antje Röhricht	0375 / 27 36-451	zwickau@igmetall.de

BEZIRKSLEITUNG	ANSPRECHPARTNER_IN	ANSPRECHPARTNER_IN	TELEFONNUMMER	E-MAIL-ADRESSE
Berlin-Brandenburg-Sachsen	Christian Schletze-Wischmann	Kerstin Thiel	030 / 25 37 50-13, -15	bezirk.berlin-brandenburg-sachsen@igmetall.de

Die vollständigen Kontakte und Adressen der Geschäftsstellen und der Bezirksleitung findet Ihr auf den letzten Innenseiten.

AUF EINEN BLICK

KW 4 - 26

SEMINAR-NUMMER	KW	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT	SEITE
BS00418	4	21.01. – 26.01.	**VL Kompakt - Mein Leben, meine Zeit: Arbeit neu denken!**	BZ Berlin	26
B60018005RB2	5	28.01. – 02.02.	**Jugend I - Ostbrandenburg**	BZ Berlin	17
B60018006RB2	6	04.02. – 09.02.	**Jugend I - Cottbus**	BZ Berlin	17
B60018106RB2	6	04.02. – 09.02.	**Jugend I - Potsdam/ Oranienburg**	BZ Berlin	17
J60018008RB2	8	18.02. – 23.02.	**Jugend I - Zwickau**	BZ Berlin	17
BL01518	15	08.04. – 13.04.	**BR Kompakt - Arbeitszeit - Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrates**	BZ Berlin	27
B60018019RB2	18	02.05. – 04.05.	**Aktiv 55+**	BZ Berlin	28
Q6001821004	19	06.05. – 11.05.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit**	BZ Berlin	18
B60018020RB2	20	13.05. – 18.05.	**A I - Einführungsseminar - Arbeit und Leben in der Region**	BZ Berlin	16
Q6001821001	23	03.06. – 08.06.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit**	BZ Berlin	18
Q6001821002	24	10.06. – 15.06.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit**	BZ Berlin	18
Q65118218012	25	17.06. – 22.06.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit - Berlin**	Göhren	18
Q6001818006	25	22.06. – 24.06.	**WES für Aktive**	BZ Berlin	37
BL02618	26	24.06. – 29.06.	**VL Kompakt - Mein Leben, meine Zeit: Arbeit neu denken!**	BZ Berlin	26

SEMINAR-NUMMER	KW	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT	SEITE
Q65118218056	26	24.06. – 29.06.	**Arbeits- und Gesundheitsschutz - Grundlagenseminar - Berlin**	Göhren	19
B60018027RB2	27	01.07. – 06.07.	**Jugend I - Zwickau**	BZ Berlin	17
B60018130RB2	30	22.07. – 27.07.	**A I - Einführungsseminar - Arbeit und Leben in der Region**	BZ Berlin	16
B60018030RB2	30	25.07. – 27.07.	**Aktiv 55+**	BZ Berlin	28
B60018031RB2	31	29.07. – 03.08.	**Jugend I - Chemnitz**	BZ Berlin	17
B60018131RB2	31	29.07. – 03.08.	**Jugend I - Leipzig**	BZ Berlin	17
BL03318	33	12.08. – 17.08.	**BR Kompakt - Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln**	BZ Berlin	25
Q65118218011	33	13.08. – 18.08.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit - Berlin**	Göhren	18
BL03518	35	26.08. – 31.08.	**BR Kompakt - Mitbestimmung und Betriebsratshandeln**	BZ Berlin	24
Q65118218013	35	26.08. – 31.08.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit - Berlin**	Neuruppin	18
Q6001821003	36	02.09. – 07.09.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit**	BZ Berlin	18
BE03718	37	09.09. – 14.09.	**BR Kompakt - Arbeitszeit - Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrates**	BZ Berlin	27
B60018038RB2	38	16.09. – 21.09.	**A I - Einführungsseminar - Arbeit und Leben in der Region**	BZ Berlin	16
Q65118218014	38	16.09. – 21.09.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit - Berlin**	Dierhagen	18

AUF EINEN BLICK

KW 39 - 49

SEMINAR-NUMMER	KW	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT	SEITE
Q65118218015	39	23.09. – 28.09.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit - Berlin**	Dierhagen	18
B60018039RB2	40	30.09. – 05.10.	**A I - Einführungsseminar - Arbeit und Leben in der Region**	BZ Berlin	16
B60018040RB2	40	03.10. – 05.10.	**AGA - Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit**	BZ Berlin	29
Q65118218016	41	07.10. – 12.10.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit - Berlin**	Stralsund	18
B60018241RB2	41	07.10. – 12.10.	**Jugend I - Zwickau**	BZ Berlin	17
BB04218	42	14.10. – 19.10.	**BR Kompakt - Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln**	BZ Berlin	25
Q65118218057	42	14.10. – 19.10.	**Arbeits- und Gesundheitsschutz - Grundlagenseminar - Berlin**	Göhren	19
Q65118218017	43	21.10. – 26.10.	**BR I - Einführung in die Betriebsratsarbeit - Berlin**	Stralsund	18
BB04418	44	28.10. – 02.11.	**BR Kompakt - Mitbestimmung und Betriebsratshandeln**	BZ Berlin	24
B60018044RB2	44	28.10. – 02.11.	**Jugend I - Ludwigsfelde**	BZ Berlin	17
BE04518	45	04.11. – 09.11.	**VL Kompakt - Mein Leben, meine Zeit: Arbeit neu denken!**	BZ Berlin	26
B60018049RB2	45	07.11. – 09.11.	**Aktiv 55+**	BZ Berlin	28
BL04918	45	02.12. – 07.12.	**BR Kompakt - Arbeitszeit - Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrates**	BZ Berlin	27
BW04918	49	02.12. – 07.12.	**BR Kompakt - Mitbestimmung und Betriebsratshandeln**	BZ Berlin	24

SEMINAR-NUMMER	KW	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT	SEITE
Q6001818005	49	**07.12. – 09.12.**	**Aktivenforum**	BZ Berlin	38
BL05018	50	**09.12. – 14.12.**	**BR Kompakt - Personelle Maßnahmen und Betriebsratshandeln**	BZ Berlin	25

Anmeldestand: Den aktuellen Belegungsstand der einzelnen Seminare sowie eventuelle Änderungen etc. findet Ihr auf unserer Homepage: www.igmetall-bbs.de/bildung

Anmeldung: Seminaranmeldungen bitte nur über Eure zuständige IG Metall Geschäftsstelle!

01 | GRUNDLAGEN FÜR AKTIVE METALLER_INNEN

VIDEO · WWW.YOUTUBE.COM · **WIR HAUEN UNS DIE ZEIT UM DIE OHREN** · KANAL: IG METALL BBS

A I - EINFÜHRUNGSSEMINAR ARBEIT UND LEBEN IN DER REGION

Die Teilnehmenden werden durch die Vermittlung arbeitsrechtlicher und gesellschaftlicher Kenntnisse darin unterstützt, den wachsenden Anforderungen als Interessenvertreter_innen gerecht zu werden. Sie werden mit Arbeitstechniken vertraut gemacht, die ihre Argumentations- und Handlungsfähigkeit verbessern und die Analyse wirtschaftlicher Sachverhalte und Entwicklungen erleichtern.

Im Seminar wird über die Funktion der Gesetzgebung, der Gesetze und der Rechtsprechung sowie Sinn und Zweck wichtiger Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes und der Tarifverträge diskutiert. Informationen über Aufgaben und Aufbau betrieblicher und gewerkschaftlicher Interessenvertretung sollen zu einer Verbesserung der Zusammenarbeit beitragen.

Nach Besuch dieses Einführungsseminars ist es möglich, sich in weiteren Seminaren für Vertrauensleute weiterzuqualifizieren.

THEMEN

- ✔ Auswirkungen der wirtschaftlichen Entwicklung auf die Arbeits- und Lebensbedingungen
- ✔ Ursachen dieser Entwicklung
- ✔ Funktion der Gesetze, der Gesetzgebung, der Rechtsprechung
- ✔ Strategien der Unternehmer zur Durchsetzung ihrer Interessen
- ✔ Aufgaben der Gewerkschaften und der betrieblichen Interessenvertretung

ZIELGRUPPE

- ✚ Interessierte Arbeitnehmer_innen und Vertrauensleute
- ✚ Mitglieder von Vertrauenskörperleitungen
- ✚ Betriebsratsmitglieder
- ✚ erfahrene Jugend- und Auszubildendenvertreter_innen

TERMINE + SEMINAR-NUMMERN

13.05. – 18.05.2018
B60018020RB2

22.07. – 27.07.2018
B60018130RB2

16.09. – 21.09.2018
B60018038RB2

30.09. – 05.10.2018
B60018039RB2

FREISTELLUNG

§ 37,7 BetrVG
Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Bundesländer oder IG Metall-Regelung

JUGEND I

Welche Rolle spielen Staat, Betrieb und der Mensch selbst in unserem Gesellschafts- und Wirtschaftsleben? In wie weit verändert das die individuelle oder globale Zukunft? Das Seminar soll einen Überblick über die Zusammenhänge der Lebens- und Arbeitsverhältnisse schaffen. Persönliche Erfahrungen aus dem Betrieb, der Gesellschaft oder dem eigenem Lebensumfeld werden hier zum Thema gemacht. Dies ist die Grundlage für die aufbauenden bundesweiten Seminare Jugend II und Jugend III.

Ihr habt Interesse an Jugend I, aber Eure Geschäftsstelle ist nicht aufgelistet? Dann meldet Euch bei Deiner IG Metall vor Ort.

THEMEN

- ✔ Betrieblicher und persönlicher Erfahrungsaustausch
- ✔ Welche Interessen haben die unterschiedlichen Akteure in Wirtschaft und Gesellschaft?
- ✔ Warum ist es wichtig, Ereignisse zu hinterfragen?
- ✔ Welche Handlungsspielräume haben wir selbst?
- ✔ Welche Aufgaben haben Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV), Betriebsrat (BR) und Vertrauensleute und welche Rolle spielt dabei die Gewerkschaft?
- ✔ Was macht der Ortsjugendausschuss (OJA)?

ZIELGRUPPE

- ✚ Jugendliche Auszubildende und Arbeitnehmer_innen (IG Metall-Mitglieder)
- ✚ Jugend- und Auszubildendenvertreter_innen
- ✚ Jugendliche Vertrauensleute

TERMINE + SEMINAR-NUMMERN

CHEMNITZ
29.07. – 03.08.2018
B60018031RB2

COTTBUS
04.02. – 09.02.2018
B60018006RB2

LEIPZIG
29.07. – 03.08.2018
B60018131RB2

LUDWIGSFELDE
28.10. – 02.11.2018
B60018044RB2

OSTBRANDENBURG
28.01. – 02.02.2018
B60018005RB2

POTSDAM/ORANIENBURG
04.02. – 09.02.2018
B60018106RB2

ZWICKAU
18.02. – 23.02.2018
J60018008RB2
01.07. – 06.07.2018
B60018027RB2
07.10. – 12.10.2018
B60018241RB

FREISTELLUNG

§ 37,7 BetrVG
Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Bundesländer oder IG Metall-Regelung

BR I
EINFÜHRUNG IN DIE BETRIEBSRATSARBEIT

Das Seminar ist die Grundlage für die Betriebsratsarbeit. Wir setzen uns im Seminar mit den Grundzügen einer effektiven und beteiligungsorientierten Arbeitsweise im Betriebsratsgremium auseinander. Dazu gehört eine effektive Informationsbeschaffung ebenso wie geeignete Arbeitsmethoden. Es werden die wichtigsten Aufgaben, Rechte und Pflichten vermittelt, um der Rolle als Betriebsratsmitglied gerecht zu werden. Dazu gehört die Auseinandersetzung mit dem Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG), den jeweiligen Rechtsprechungen sowie deren Anwendungen in der Praxis.

Die Seminare mit der Kennung Q651 in der Seminarnummer werden in Kooperation mit ARBEIT UND LEBEN e.V. Berlin durchgeführt und finden in Göhren, Dierhagen, Stralsund bzw. in Neuruppin statt.

Achtung:
Die Preise für diese Seminare sind abweichend.
Weitere Informationen unter: aulbln@igmetall.de

THEMEN

- ✔ Aufgaben und Stellung des Betriebsrats nach dem BetrVG
- ✔ Rechte und Pflichten von Betriebsratsmitgliedern
- ✔ Die Geschäftsführung des Betriebsrats
- ✔ Grundlagen der Mitbestimmung des Betriebsrats nach § 87 BetrVG
- ✔ Weitere Beteiligungs-, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte unter Berücksichtigung der Veränderungen im reformierten BetrVG
- ✔ Handlungsinstrumente einer aktiven betrieblichen Informationspolitik
- ✔ Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und der im Betrieb vertretenen Gewerkschaft

ZIELGRUPPE

✚ Neu gewählte und nachgerückte Betriebsratsmitglieder sowie Betriebsratsmitglieder, die noch kein Einführungsseminar besucht haben

TERMINE + SEMINAR-NUMMERN

BEZIRK

06.05. – 11.05.2018
Q6001821004
03.06. – 08.06.2018
Q6001821001
10.06. – 15.06.2018
Q6001821002
02.09. – 07.09.2018
Q6001821003

BERLIN

17.06. – 22.06.2018
Q65118218012
26.08. – 31.08.2018
Q65118218013
16.09. – 21.09.2018
Q65118218014
23.09. – 28.09.2018
Q65118218015
07.10. – 12.10.2018
Q65118218016
21.10. – 26.10.2018
Q65118218017

FREISTELLUNG

§ 37,6 BetrVG und
§ 96,4 / § 96,8 SGB IX

PREISE IM BZ BERLIN IN EURO

Übernachtung	454,75
Verpflegung	327,25
Seminarpauschale	950,00
Gesamtkosten	1.732,00

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ GRUNDLAGENSEMINAR

Dieses Grundlagenseminar vermittelt das Grundwissen über den Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie über neue Technologien. Es werden die für die Betriebsratsarbeit erforderlichen Gesetze, Verordnungen und Richtlinien behandelt.

Die vorherige Teilnahme am Seminar Einführung in die Betriebsratsarbeit ist empfehlenswert!

Die Seminare mit der Kennung Q651 in der Seminarnummer werden in Kooperation mit ARBEIT UND LEBEN e.V. Berlin durchgeführt und finden in Göhren, Dierhagen, Stralsund bzw. in Neuruppin statt.

THEMEN

- ✔ Mitbestimmung des Betriebsrats im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- ✔ Einzelrichtlinien und Vorschriften zum Thema „Belastungen“ (Lärm, Bildschirmarbeit)
- ✔ Die Antistressverordnung
- ✔ Arbeitsschutzgesetz und dessen Umsetzung im Betrieb
- ✔ Beteiligte am betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz
- ✔ Gefährdungsbeurteilung und deren Umsetzung
- ✔ Freiwillige Betriebsvereinbarung zu Maßnahmen des betrieblichen Umweltschutzes und zur Verhütung von Arbeitsunfällen

ZIELGRUPPE

✚ Dieses Seminar richtet sich an Betriebsratsmitglieder.

TERMINE + SEMINAR-NUMMERN

24.06. – 29.06.2018
Q65118218056

14.10. – 19.10.2018
Q65118218057

FREISTELLUNG

§ 37,6 BetrVG und
§ 96,4 / § 96,8 SGB IX

JAV I - GRUNDLAGEN FÜR JUGEND- UND AUSZUBILDENDENVERTRUNG

Das Seminar ist die Grundlage für die JAV-Arbeit. Wir geben Euch in diesem Seminar das Werkzeug für eine gelungene Gremienarbeit mit. Dazu zählt vor allem die Auseinandersetzung mit den gesetzlichen Bestimmungen, die für die Praxis notwendig sind. Mitgebrachte Erfahrungen werden nicht nur ausgetauscht, sondern sie fließen mit ein in die lösungsorientierte Problembearbeitung. So soll die Qualität der Ausbildung reflektiert werden. Desweiteren werden tarifpolitische Kenntnisse vermittelt und den betrieblichen Handlungsmöglichkeiten gegenübergestellt.

Im Oktober und November 2018 werden wieder die Jugend- und Auszubildendenvertreter_innen gewählt. Im Anschluss an die Wahlen werden wir für den Winter 2019 wieder ein umfangreiches JAV-Schulungsangebot machen.

THEMEN

- ✔ Rechte und Pflichten der JAV
- ✔ Gesetzliche Bestimmungen (Betriebsverfassungs-, Berufsbildungs-, Jugendarbeitsschutzgesetz)
- ✔ Mitbestimmung in der Berufsausbildung
- ✔ Tarifpolitische Grundkenntnisse

ZIELGRUPPE

- ✚ Neu gewählte, nachgerückte sowie wiedergewählte JAV, die noch kein JAV I – Grundlagenseminar besucht haben

Solltet Ihr als Nachrücker_in oder durch vorzeitige Wahlen einen Bedarf feststellen, dann meldet Euch bei Eurer IG Metall Geschäftsstelle vor Ort.

TERMINE

Angebote nach Bedarf. (Siehe Hinweise)

FREISTELLUNG

§ 37,6 BetrVG und
§ 96,4 / § 96,8 SGB IX

PREISE IM BZ BERLIN IN EURO

Übernachtung	454,75
Verpflegung	327,25
Seminarpauschale	950,00
Gesamtkosten	1.732,00

NOTIZEN

02 | AUFBAU UND ENTWICKLUNG

VIDEO · WWW.YOUTUBE.COM · **35KM REICHT!** · KANAL: IG METALL BBS

BR KOMPAKT - MITBESTIMMUNG UND BETRIEBSRATSHANDELN

24 BBS

Betriebliche Konflikte und Probleme gibt es zuhauf. Der Betriebsrat muss hier die Initiative ergreifen, um die Interessen der Beschäftigten zu vertreten. Dazu bedarf es neben eigenem Durchsetzungswillen fundierte Kenntnisse zum Gebrauch betriebsverfassungsrechtlicher Vorschriften.

Das Seminar ermuntert Betriebsräte, ihre Rechte zu nutzen. Sie lernen die Voraussetzungen und Auswirkungen der verschiedenen Instrumente der Mitbestimmung kennen, und die Betriebsräte erhalten Anregungen, um ihre eigene Arbeitsweise zu verbessern.

THEMEN

- ✔ Systematik und Reichweite der Informations-, Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte nach BetrVG
- ✔ Wirkungsweise und Folgen der Mitbestimmungsrechte
- ✔ Durchsetzungsmöglichkeiten im arbeitsgerichtlichen Beschlussverfahren
- ✔ Betriebsvereinbarung, Regelungsabrede und Einigungsstelle
- ✔ Verhältnis von Tarifverträgen, gesetzlichen Regelungen und Betriebsvereinbarungen (Tarifvorrang, Tarifsperre)
- ✔ Stellenwert der Tarifverträge im betriebspolitischen und gewerkschaftlichen Kontext
- ✔ Strategieentwicklung zur Durchsetzung von Mitbestimmungsrechten

ZIELGRUPPE

✚ Kolleg_innen, die ein „Einführungsseminar in die Betriebsratsarbeit“ besucht haben

TERMINE + SEMINAR-NUMMERN

26.08. – 31.08.2018
BL03518

28.10. – 02.11.2018
BB04418

02.12. – 07.12.2018
BW04918

FREISTELLUNG

§ 37,6 BetrVG und
§ 96,4 / § 96,8 SGB IX

PREISE IM BZ BERLIN IN EURO

Übernachtung	454,75
Verpflegung	327,25
Seminarpauschale	950,00
Gesamtkosten	1.732,00

BR KOMPAKT - PERSONELLE MASSNAHMEN UND BETRIEBSRATSHANDELN

Personelle Veränderungen erfordern von Seiten des Betriebsrates ein sehr schnelles Handeln. Wie geht der Betriebsrat damit um? Wie beurteilt der Betriebsrat die Situation in jedem Einzelfall, welche Faktoren spielen dabei eine Rolle und wie wird Auskunft gegeben? Was muss beachtet werden, um betroffene Arbeitnehmer_innen im Konfliktfall zu beraten und zu begleiten?

THEMEN

- ✔ Grundkenntnisse der individual- und kollektivrechtlichen Regelungen zu den Handlungsfeldern: Einstellung, Versetzung, Abmahnung, Kündigung, Befristungen, Leiharbeit und besondere Schutzrechte
- ✔ Möglichkeiten und Grenzen der Mitbestimmungsrechte
- ✔ Unterschiedliche Konfliktebenen für Beschäftigte im Betrieb
- ✔ Kriterien für die politische, juristische und tarifvertragliche Beurteilung einer Konfliktsituation
- ✔ Übersicht über die Rechtsquellen; Informationen beschaffen, bewerten und für das Beratungsgespräch aufbereiten

ZIELGRUPPE

✚ Kolleg_innen, die ein „Einführungsseminar in die Betriebsratsarbeit“ besucht haben

TERMINE + SEMINAR-NUMMERN

12.08. – 17.08.2018
BL03318

14.10. – 19.10.2018
BB04218

09.12. – 14.12.2018
BL05018

FREISTELLUNG

§ 37,6 BetrVG und
§ 96,4 / § 96,8 SGB IX

PREISE IM BZ BERLIN IN EURO

Übernachtung	454,75
Verpflegung	327,25
Seminarpauschale	950,00
Gesamtkosten	1.732,00

VL KOMPAKT - ARBEITSZEIT
MEIN LEBEN, MEINE ZEIT: ARBEIT NEU DENKEN!

Die Arbeitszeitgestaltung hat große Auswirkungen auf das Leben der abhängig Beschäftigten. Steigende Leistungsanforderungen, längere und entgrenzte Arbeitszeiten führen bei immer mehr Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern nicht nur zu gesundheitlichen Schäden. Auch die Balance zwischen privaten und beruflichen Interessen ist nur noch schwer zu halten. Unternehmerische Interessen bestimmen damit immer stärker auch unser privates und gesellschaftliches Leben.
In diesem Seminar prüfen wir, ob die aktuellen Vorgaben des Arbeitszeitgesetzes unseren Bedürfnissen noch gerecht werden bzw. welche Forderungen wir als Arbeitnehmer_innen an eine mögliche politische Neugestaltung des Arbeitszeitgesetzes stellen. Zudem diskutieren wir, welche politischen, betrieblichen und tariflichen Regelungen wir brauchen, um unseren Ansprüchen auf selbstbestimmte Arbeitszeiten gerecht zu werden. Es steht zur Debatte, wie unterschiedliche Lebensentwürfe und persönliche Bedarfe mit der modernen Arbeitswelt in Übereinklang gebracht werden können.
Eine erfolgreiche Arbeitszeitpolitik mit einer aktiven Einbeziehung der Beschäftigten erfordert, dass wir die Deutungshoheit in Betrieb und in der Gesellschaft zurückgewinnen! Gute Arbeitszeitkonzepte und betriebliche Durchsetzungsstärke sind die Voraussetzung für eine erfolgreiche Arbeitszeitpolitik. Genau daran arbeiten wir in diesem Seminar!

THEMEN

- ✔ Reflexion der eigenen Situation
- ✔ Aktuelle Regelungen im Arbeitszeitgesetz
- ✔ Mehr Gerechtigkeit: Erfassung und Vergütung geleisteter Arbeitszeit
- ✔ Mehr Sicherheit: Rahmenbedingungen für eine zeitgemäße Arbeitszeitpolitik für mehr Sicherheit und Flexibilität
- ✔ Mehr Gesundheit: gesundheitsförderliche Arbeitszeiten und Leistungsanforderungen
- ✔ Mehr Vereinbarkeit: Sicherstellung von Vereinbarkeit von Arbeit und Leben
- ✔ Lebensphasenorientierte Arbeitszeiten
- ✔ Möglichkeiten für Beschäftigte in Schichtarbeit für mehr persönliche Zeitflexibilität
- ✔ Beteiligung der Beschäftigung bei der Gestaltung betrieblicher Arbeitszeiten
- ✔ Betriebliche Arbeits- und Aktionsplanung
- ✔ Unsere Anforderungen an eine moderne Arbeitszeitpolitik: betrieblich, tariflich, politisch

ZIELGRUPPE

✚ Vertrauensleute, Betriebsräte, interessierte Beschäftigte

TERMINE + SEMINAR-NUMMERN

21.01. – 26.01.2018
BS00418

24.06. – 29.06.2018
BL02618

04.11. – 09.11.2018
BE04518

FREISTELLUNG

§ 37,7 BetrVG
Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Bundesländer oder IG Metall-Regelung

PREISE IM BZ BERLIN IN EURO

Übernachtung	454,75
Verpflegung	327,25
Seminarpauschale	950,00
Gesamtkosten	1.732,00

BR KOMPAKT - ARBEITSZEIT GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN DES BETRIEBSRATS

Flexibilitätsanforderungen von Unternehmen und Beschäftigten haben bei der Arbeitszeit erheblich an Bedeutung gewonnen. Erkennbare Entwicklungstrends sind u. a. die Entgrenzung von Arbeitszeit und damit verbunden die Balance zwischen Arbeit und Privatleben.
Reale Arbeitszeiten der Beschäftigten weichen immer häufiger von arbeitsvertraglichen und tariflichen Bestimmungen sowie den gesetzlichen Rahmenbedingungen ab. Gleichzeitig verändern sich die Leistungsbedingungen und infolgedessen steigt der Arbeitsdruck. Die Mehrarbeit nimmt zu, wird aber immer weniger tatsächlich vergütet.
Die Beschäftigten sind nicht grundsätzlich gegen die Flexibilisierung der Arbeitszeit. Vielmehr möchten sie eigene Interessen (wie z.B. Zeitautonomie, bessere Balance von Arbeit und Privatleben) durch lebensphasenorientierte Arbeitszeitformen berücksichtigt sehen, ohne dass Arbeitszeiten verfallen. Wir gehen im Seminar den Fragen nach, welche Anforderungen heute an sinnvolle Arbeitszeitlösungen geknüpft werden und welche Rahmenbedingungen dabei zu berücksichtigen sind. Wir vermitteln einen Überblick über die aktuelle Arbeitszeitdebatte der Sozialpartner, des Gesetzgebers und in der EU und diskutieren deren Relevanz für die betriebliche Praxis. Wir prüfen, welche Mitbestimmungsrechte und Beteiligungsmöglichkeiten Betriebsräte bei der Gestaltung betrieblicher Lösungen nutzen können.

THEMEN

- ✔ Bestandaufnahme und Erfahrungsaustausch
- ✔ Bedeutung der Arbeitszeitgestaltung für die Lebensqualität von Beschäftigten einerseits und den Wettbewerbsanforderungen andererseits
- ✔ Überblick über den rechtlichen Rahmen für die Gestaltung von Arbeitszeit, Betriebsverfassungsgesetz, Arbeitszeitgesetz, Tarifverträgen, Rechtsprechung
- ✔ Exemplarische Arbeit an ausgewählten Problemstellungen bei Arbeitszeitfragen wie z.B. Zeiterfassung, Verfall von Arbeitszeit, Entgrenzung von Arbeit und Arbeitszeit
- ✔ Erste Anforderungen an eine betriebliche, arbeitnehmerorientierte Arbeitszeitgestaltung
- ✔ Beteiligung der Beschäftigten und betriebliche Arbeitsplanung

ZIELGRUPPE

✚ Betriebsräte

TERMINE + SEMINAR-NUMMERN

08.04. – 13.04.2018
BL01518

09.09. – 14.09.2018
BE03718

04.11. – 09.11.2018
BL04918

FREISTELLUNG

§ 37,6 BetrVG und
§ 96,4 / § 96,8 SGB IX

PREISE IM BZ BERLIN IN EURO

Übernachtung	454,75
Verpflegung	327,25
Seminarpauschale	950,00
Gesamtkosten	1.732,00

AKTIV 55+

Mit 55+ gehen viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in einen wichtigen Lebensabschnitt. Viele Arbeitsjahre und Lebenserfahrungen sind angesammelt. Etliche sind noch zu schaffen. Erste Gedanken und Gespräche über die Zeit nach dem Arbeitsleben werden wichtiger. Für die IG Metall stehen die Herausforderungen des Arbeitslebens Älterer und die Vorbereitung auf die Zeit danach im Mittelpunkt. Gemeinsam erarbeiten wir in diesem Seminar die Chancen und Möglichkeiten für eine erfüllte und aktive Lebensgestaltung beim Übergang in und nach den Ruhestand. Dabei sollen die eigenen positiven Erfahrungen und kreative Vorstellungen für die sogenannte dritte Lebensphase eine wichtige Rolle spielen.

Anreise am ersten Tag, Seminarbeginn um 10:00 Uhr

THEMEN

- ✔ Erfahrungsaustausch mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen
- ✔ Vorteile und Nutzen der Mitgliedschaft auch in der dritten Lebensphase
- ✔ Gute Arbeit – Gut in Rente
- ✔ Wie kann ich mein Wissen, meine Erfahrungen an die jüngere Generation weitergeben?
- ✔ Außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit – Was ist das?
- ✔ Ehrenamt als Chance für gesellschaftliches Mitwirken
- ✔ Gespräch mit einem Versichertenältesten zum Thema Rentenantrag

ZIELGRUPPE

✚ Das Seminar richtet sich an Kolleg_innen der Altersgruppe 55+, Altersteilzeitarbeitsphase und Altersteilzeitfreistellungsphase oder die gerade in Ruhestand gegangen sind.

TERMINE + SEMINAR-NUMMERN

02.05. – 04.05.2018
B60018019RB2

25.07. – 27.07.2018
B60018030RB2

07.11. – 09.11.2018
B60018049RB2

FREISTELLUNG

Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Bundesländer oder IG Metall-Regelung

AGA - AUSSERBETRIEBLICHE GEWERKSCHAFTSARBEIT

Die Anforderungen an die methodische und soziale Kompetenz ehrenamtlicher Kolleg_innen sind hoch. Es gibt unterschiedliche Vorgehensweisen und Erfahrungen. Um der Verantwortung gerecht zu werden und die Freude an dieser Aufgabe zu erhalten, müssen Erfolge und Misserfolge besprochen werden, überschaubare Ziele vereinbart und die Wege dorthin erörtert werden.

THEMEN

- ✔ Erfahrungsaustausch und Verbesserungsmöglichkeiten
- ✔ Ausweitung der Fachkompetenz: rechtliche Grundlagen, Handlungsmöglichkeiten der Gewerkschaft im Betrieb, Vorbereitung und Durchführung von Betriebsratswahlen
- ✔ Methodische Kompetenz: Gesprächs- und Verhandlungsführung
- ✔ Mitgliederwerbung: Erarbeitung von Argumenten, Diskussion über die vorhandenen Werbematerialien und was zudem gebraucht wird
- ✔ Durchführung von Mitgliederversammlungen: Welche Themen? – Vor- und Nachbereitung – Versammlungsführung

ZIELGRUPPE

✚ Ehrenamtliche Kolleg_innen, die die Arbeit der Geschäftsstellen unterstützen.

TERMIN + SEMINAR-NUMMER

03.10. – 05.10.2018

B60018040RB2

JUGEND II - JUGEND ZWISCHEN SOLIDARITÄT UND KONKURRENZ

Jugend zwischen Solidarität und Konkurrenz – das ist der „rote Faden“ des Jugend II Seminars der IG Metall Jugend. Du bist gefragt – mit Deinen Erfahrungen als Jugendlicher in Betrieb und Gesellschaft, in der Ausbildung oder am Arbeitsplatz und in Deinem Lebensumfeld. Aus Deinen Erfahrungen werden wir die Themen auswählen, die wir gemeinsam im Seminar behandeln. Hier kannst Du deine Meinung auf der Grundlage von selbst erarbeitetem Wissen weiterentwickeln. Ganz nebenbei hast Du die Gelegenheit, Deine Arbeitstechniken zu verbessern (diskutieren, präsentieren, schriftliche Ausarbeitungen anfertigen usw.).

THEMEN

- ✔ Wir wollen genauer hinschauen und Antworten finden auf Fragen wie beispielsweise:
- ✔ Welche gesellschaftlichen Auswirkungen hat die jeweilige Situation in den Unternehmen?
- ✔ Wie wirken sich diese Bedingungen auf die Menschen und die Gesellschaft aus?
- ✔ Welche Einflussmöglichkeiten und Aufgaben hat der Staat und warum handelt er so?
- ✔ Welche Strategien verfolgen Unternehmen und Gewerkschaften?
- ✔ Welche Aufgaben ergeben sich für die Jugend- und Auszubildendenvertretung und welche Möglichkeiten haben wir als aktive Gewerkschafter_innen, um unsere Arbeits- und Lebensbedingungen zu verbessern?
- ✔ Dazu werden im Seminar kreative, konkrete Aktionen für betriebliche und örtliche Aktivitäten vorbereitet.

ZIELGRUPPE

- ✚ Dieses Seminar richtet sich an junge Aktive, Arbeitnehmer_innen und JAV, die schon ein Jugend I Seminar besucht haben.

FREISTELLUNG

§ 37,7 BetrVG und Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Für die genauen Inhalte und den Themenüberblick sowie weitere Informationen schaut einfach in das zentrale Bildungsprogramm 2018 der IG Metall und/oder fragt bei Deiner IG Metall Jugend vor Ort nach.

TERMINE (DAUER 12 TAGE)	SEMINARNUMMERN	ORTE	KINDERBETREUUNG
04.02. – 16.02.2018	SL00618	SPROCKHÖVEL	✓
25.02. – 09.03.2018	JA00918	SCHLIERSEE	
04.03. – 16.03.2018	SL01018	SPROCKHÖVEL	✓
06.05. – 18.05.2018	SL01918	SPROCKHÖVEL	✓
27.05. – 08.06.2018	JA02218	SCHLIERSEE	
03.06. – 15.06.2018	JA02318	SCHLIERSEE	
24.06. – 06.07.2018	SL02618	SPROCKHÖVEL	✓
08.07. – 20.07.2018	JA02818	SCHLIERSEE	
22.07. – 03.08.2018	SL03018	SPROCKHÖVEL	✓
05.08. – 17.08.2018	JA03218	SCHLIERSEE	
19.08. – 31.08.2018	JA03418	SCHLIERSEE	
02.09. – 14.09.2018	JA03618	SCHLIERSEE	
23.09. – 05.10.2018	SL13918	SPROCKHÖVEL	✓
14.10. – 26.10.2018	JA04218	SCHLIERSEE	
28.10. – 09.11.2018	SL04418	SPROCKHÖVEL	✓
04.11. – 16.11.2018	JA04518	SCHLIERSEE	

JUGEND II - JUGEND ZWISCHEN SOLIDARITÄT UND KONKURRENZ

JUGEND III
AUS DER GESCHICHTE LERNEN

TERMINE (DAUER 12 TAGE)	SEMINARNUMMERN	ORTE	KINDERBETREUUNG
15.04. – 27.04.2018	JA01618	SCHLIERSEE	
16.09. – 28.09.2018	JA03818	SCHLIERSEE	
18.11. – 30.11.2018	JA04718	SCHLIERSEE	

Ausgangpunkt in diesem Seminar sind die Arbeits- und Lebensbedingungen junger Beschäftigter im Hier und Heute. Welche Bedeutung haben diese Bedingungen für die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertreter_innen? Diese Frage führt unseren Blick zurück in die Vergangenheit: Wir analysieren, vor welchen Problemen Arbeitnehmer_innen in Deutschland zu Beginn des Faschismus standen, und suchen nach Erklärungen für das Erstarken des „Nationalsozialismus“.
Welche Parallelen gibt es heute und welche Schlussfolgerungen können aus der Geschichte gezogen werden? Wir entwickeln Anforderungen an die Gewerkschaften sowie an unser eigenes Handeln. Was können wir als betriebliche Interessenvertreter_innen und Gewerkschafter_innen tun, um die Gesellschaft nach unseren Vorstellungen zu gestalten? Diese Fragen bearbeiten wir gemeinsam, denn „die Zukunft gehört uns“!

THEMEN

- ✔ Aktuelle ökonomische und politische Entwicklungstrends
- ✔ Zukunft der Arbeit aus Sicht von Jugendlichen
- ✔ Krisen als Wendepunkte in der Geschichte
- ✔ Führung durch die KZ-Gedenkstätte Dachau und historischer Stadtrundgang München
- ✔ Diskriminierung als Problem in Betrieb und Gesellschaft
- ✔ Gewerkschaften vor veränderten Herausforderungene

ZIELGRUPPE

✚ Dieses Seminar richtet sich an junge Aktive, Arbeitnehmer_innen und JAV, die schon ein Jugend II Seminar besucht haben.

FREISTELLUNG

§ 37,7 BetrVG und Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

Für die genauen Inhalte und den Themenüberblick sowie weitere Informationen schaut einfach in das zentrale Bildungsprogramm 2018 der IG Metall und/oder fragt bei Deiner IG Metall Jugend vor Ort nach.

JUGEND III
GLOBAL DENKEN - LOKAL HANDELN

TERMINE (DAUER 12 TAGE)	SEMINARNUMMERN	ORTE	KINDERBETREUUNG
27.05. – 08.06.2018	SL02218	SPROCKHÖVEL	
14.10. – 26.10.2018	SL04218	SPROCKHÖVEL	

Die Frage nach den eigenen Ansprüchen an eine lebenswerte und gerechte Welt leitet uns durch das Seminar. Wir untersuchen aktuelle wirtschaftliche, soziale und politische Entwicklungen. Bewegt sich die Realität auf unsere Ansprüche zu oder müssen wir mit Alternativen umsteuern? Wir wollen den Blick für internationale Zusammenhänge öffnen. Gerade in einer vernetzten (Wirtschafts-)Welt ist es für uns als betriebliche Interessensvertreter(innen) und Gewerkschafter(innen) wichtig zu verstehen, was dies für Auswirkungen mit sich bringt. Dabei soll das Schlagwort „Globalisierung“ und was es mit unserem Leben und Arbeiten zu tun hat unter die Lupe genommen werden. Um die Zukunft besser zu gestalten, suchen wir gemeinsam nach Möglichkeiten und Wegen für die Gewerkschaften und für uns nach dem Motto: global denken – lokal handeln!

THEMEN

- ✔ aktuelle wirtschaftliche, soziale und politische Entwicklungen
- ✔ von „Attac“ bis „WTO“ – Organisationen und Institutionen der Globalisierung
- ✔ globale Phänomene wie „Standortkonkurrenz“, „Klimawandel“ und „Nord-Süd-Konflikt“
- ✔ betriebspolitische Konsequenzen für die Interessenvertretungen im Spannungsfeld internationaler Konkurrenz
- ✔ Alternativen zur Globalisierung – die globalisirungskritische Bewegung
- ✔ Gewerkschaften vor veränderten Herausforderungen

ZIELGRUPPE

✚ Dieses Seminar richtet sich an junge Aktive, Arbeitnehmer_innen und JAV, die schon ein Jugend II Seminar besucht haben.

Für die genauen Inhalte und den Themenüberblick sowie weitere Informationen schaut einfach in das zentrale Bildungsprogramm 2018 der IG Metall und/oder fragt bei Deiner IG Metall Jugend vor Ort nach.

FREISTELLUNG

§ 37,7 BetrVG und Bildungsfreistellungsgesetze einzelner Länder

03 | BESONDERES IM BEZIRK BBS

VIDEO · WWW.YOUTUBE.COM · **GEDENKSTÄTTEN EBENSEE UND MAUTHAUSEN** · KANAL: IG METALL BBS

KOMPASS

Dieser Workshop dient zur politischen Orientierung anhand aktueller betriebspolitischer Herausforderungen. Die Kommunikation mit der eigenen Belegschaft, die Förderung von Diskussionsprozessen, Mitgliedergewinnungsstrategien mit beteiligungsorientierten Maßnahmen bilden das Herzstück dieser Veranstaltung.

ZIELGRUPPE

✚ Der Workshop richtet sich an Aktive aus unserem Bezirk BBS.

ORGANISATION

🔧 Die Einladung erfolgt über Eure IG Metall Geschäftsstelle und wird von der Bezirksleitung koordiniert.

TERMIN

Bitte der Einladung entnehmen.

HINWEIS

Eine Großveranstaltung im IG Metall Bildungszentrum Berlin (Pichelssee)

Die Flyer mit den konkreten Themen und Einladungen erscheinen in der Regel 8 Wochen vor Beginn des Kompass-Workshops.

WES FÜR AKTIVE

Das jährlich stattfindende Wochenende ist unser kreatives, musikalisches, sportliches und spielerisches Highlight im Bezirk. Die Idee: Gemeinsam eine Pause von Stress und Alltag nehmen und ein Wochenende mit 200 Kolleg_innen genießen. Die verschiedenen Areas bieten für alle neue Ideen, spannende Inhalte und gute Unterhaltung.

ZIELGRUPPE

✚ Dieses Wochenende richtet sich an die Aktiven und junge Metaller_innen aus unserem Bezirk BBS.

ORGANISATION

Die Einladung erfolgt über Eure IG Metall Geschäftsstelle und wird von der Bezirksleitung koordiniert.

Die Flyer mit den konkreten Themen und Einladungen erscheinen in der Regel 8 Wochen vor Beginn des Wochenendseminars für Aktive.

TERMIN

22.06. – 24.06.2018

HINWEIS

Eine Großveranstaltung im IG Metall Bildungszentrum Berlin (Pichelssee)

AKTIVENFORUM

Traditionell zum Jahresende findet das Aktivenforum statt. An diesem Wochenende werden die Themen geboten, die **Euch** interessieren. Wir setzen uns mit zukünftigen gewerkschaftspolitischen Herausforderungen auseinander und geben alltäglichen Problemen und Themen eine Plattform.

Die Themensammlung läuft im Vorfeld über die einzelnen Ortsjugendausschüsse (OJAs).

ZIELGRUPPE

✚ Das Aktivenforum richtet sich an die Aktiven und junge Metaller_innen aus unserem Bezirk BBS.

ORGANISATION

🔧 Die Einladung erfolgt über Eure IG Metall Geschäftsstelle und wird von der Bezirksleitung koordiniert.

TERMIN

07.12. – 09.12.2018

HINWEIS

Eine Großveranstaltung im IG Metall Bildungszentrum Berlin (Pichelssee)

Die Flyer mit den konkreten Themen und Einladungen erscheinen in der Regel 8 Wochen vor Beginn des Aktivenforums.

NOTIZEN

04 | BILDUNG IN DEN GESCHÄFTSSTELLEN IM BEZIRK

Neben den bezirklichen Angeboten bieten die Geschäftsstellen örtliche Seminare und Qualifizierungsmaßnahmen an.

In diesem Bildungsprogramm führen wir nicht die gesamten Angebote von allen Geschäftsstellen auf. Termine und Themen teilen die Geschäftsstellen auf Anfrage mit.

Die Geschäftsstelle Berlin gibt ein eigenes Bildungsprogramm heraus.

Die Anmeldungen erfolgen immer über die zuständige Geschäftsstelle.

Weitere Informationen findest Du auch auf den jeweiligen örtlichen Internetseiten bzw. über die Ansprechpartner der einzelnen Geschäftsstellen.

GESCHÄFTSSTELLE BERLIN

Die IG Metall Geschäftsstelle Berlin bietet regionale gewerkschaftliche Bildung an. Diese umfangreichen Angebote werden hier beispielhaft aufgelistet, und wir verweisen auf die regionalen Internetseiten.

MONAT	SEMINARNUMMER	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT	KINDER
Betriebsverfassungsrecht I					
Mai	Q65118218011	**13.05. – 18.05.2018**	**BR I**	Göhren, Rügen	
Juni	Q65118218012	**17.06. – 22.06.2018**	**BR I**	Göhren, Rügen	
August	Q65118218013	**26.08. – 31.08.2018**	**BR I**	Neuruppin	
Sept.	Q65118218014	**16.09. – 21.09.2018**	**BR I**	Dierhagen	
Sept.	Q65118218015	**23.09. – 28.09.2018**	**BR I**	Dierhagen	
Oktober	Q65118218016	**07.10. – 12.10.2018**	**BR I**	Stralsund*	
Oktober	Q65118218017	**21.10. – 26.10.2018**	**BR I**	Stralsund*	
Arbeits- und Gesundheitsschutz					
Juni	Q65118218056	**24.06. – 29.06.2018**	**AuG Grundlagen**	Göhren, Rügen	
Oktober	Q65118218057	**14.10. – 19.10.2018**	**AuG Grundlagen**	Dierhagen	

*Mit Ferienprogramm für Kinder von 3 bis 11 Jahren

KONTAKT

IG Metall
Geschäftsstelle Berlin

Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin

Tel. 030 / 253 87-158, -160

berlin@igmetall.de
www.igmetall-berlin.de

ANMELDUNGEN + ANFRAGEN

Sylvia Hellwinkel
Sebastian Rödl

Arbeit und Leben e.V. im IG Metall-Haus
Tel. 030 / 25 387-158, -160

aulbln@igmetall.de
www.igm-aul-berlin.de

Die IG Metall in Berlin bietet in Kooperation mit Arbeit und Leben e.V. ein eigenes Bildungsprogramm an, welches online und in gedruckter Form vorliegt.

+ www.igmetall-berlin.de
+ www.igm-aul-berlin.de

GESCHÄFTSSTELLEN COTTBUS & SÜDBRANDENBURG

Die Geschäftsstellen Cottbus und Südbrandenburg bieten eine Vielzahl von Seminaren und Veranstaltungen an. Unter anderen:

SEMINARE

Für die Betriebsrät_innen

je ein BR Netzwerk pro GS im Quartal

mindestens 4 BR Tagesschulungen mit einem RA

Für die Jugend

Begrüßungscamp für die neuen Azubis im September

Um diese Angebote bedarfsgerecht und praxisnah gestalten zu können, wird hierzu separat über die Geschäftsstellen zeitnah eingeladen. Darüber hinaus werden BR Klausuren, VL Seminare nach Bedarf und auf den Betrieb zugeschnitten angeboten.

Alle aktuellen Bildungsangebote und konkrete Termine bzw. Orte findet Ihr auf der jeweiligen Homepage unter:
+ www.cottbus.igmetall.de
+ www.suedbrandenburg.igmetall.de

KONTAKTE

IG Metall
Geschäftsstelle Cottbus
Töpferstraße 2
03046 Cottbus
Tel. 0355 / 380 58-0
Fax 0355 / 380 58-16
cottbus@igmetall.de
www.cottbus.igmetall.de

IG Metall
Geschäftsstelle Südbrandenburg
Friedrich-Engels-Straße 21
03238 Finsterwalde
Tel. 03531 / 50 78 78-0
Fax 03531 / 50 78 78-8
suedbrandenburg@igmetall.de
www. suedbrandenburg.igmetall.de

GESCHÄFTSSTELLE CHEMNITZ

MONAT	SEMINARNUMMER	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT
Betriebsräte I Seminare nach § 37.6 BetrVG				
April	Q872182001BR	**22.04. – 27.04.2018**	**BR I**	IFA Schöneck Hotel
Mai	Q872182002BR	**13.05. – 18.05.2018**	**BR I**	IFA Schöneck Hotel
Mai	Q872182003BR	**27.05. – 01.06.2018**	**BR I**	IFA Schöneck Hotel
Sept.	Q872182004BR	**16.09. – 21.09.2018**	**BR I**	IFA Schöneck Hotel
November	Q872182005BR	**11.11. – 16.11.2018**	**BR I**	IFA Schöneck Hotel
IG Metall Vertrauensleute-Brunch				
Januar	Q872181021VL	**13.01.2018**	**VL-Brunch**	Gewerkschaftshaus
März	Q872181022VL	**17.03.2018**	**VL-Brunch**	Gewerkschaftshaus
Mai	Q872181023VL	**05.05.2018**	**VL-Brunch**	Gewerkschaftshaus
Sept.	Q872181024VL	**08.09.2018**	**VL-Brunch**	Gewerkschaftshaus
November	Q872181025VL	**03.11.2018**	**VL-Brunch**	Gewerkschaftshaus
Wochenendschulungen Seminare nach § 37.7 BetrVG bzw. IG Metall Regelung				
Januar	Q872181001AM	**19.01. – 20.01.2018**	**BGH Edelstahl Lugau**	AMBER Hotel
	Q872181002AU	**26.01. – 27.01.2018**	**Leadec BV & Co. KG**	Augustusburg
Februar	Q872181003AU	**02.02. – 03.02.2018**	**Betriebe Region STL/HOT**	Augustusburg
	Q872181004AU	**09.02. – 10.02.2018**	**Textilbetriebe**	Augustusburg
	Q872181005AU	**23.02. – 24.02.2018**	**VL-Ausschuss**	Augustusburg

KONTAKT

IG Metall
Geschäftsstelle Chemnitz

Jägerstraße 5-7
09111 Chemnitz

Tel. 0371 / 666 03-30
Fax 0371 / 666 03-60

chemnitz@igmetall.de
www.igmetall-chemnitz.de

ANSPRECHPARTNERINNEN

Birgit Albrecht
Tel. 0371 / 666 03-15
birgit.albrecht@igmetall.de

Monika Bunckenburg
Tel. 0371 / 666 03-30
monika.bunckenburg@igmetall.de

Anmeldungen zu allen Seminaren erfolgen über den Betriebsrat an die Geschäftsstelle.

MONAT	SEMINARNUMMER	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT
Wochenendschulungen Seminare nach § 37.7 BetrVG bzw. IG Metall Regelung				
März	Q872181006AU	**02.03. – 03.03.2018**	**VW Sax Chemnitz**	Augustusburg
	Q872181007AU	**09.03. – 10.03.2018**	**Siemens AG**	Augustusburg
	Q872181008AU	**23.03. – 24.03.2018**	**Parker Hannifin**	Augustusburg
April	Q872181009AU	**12.04. – 13.04.2018**	**Maschinenbau**	Augustusburg
Mai	Q872181010AU	**04.05. – 05.05.2018**	**Frauen**	Augustusburg
	Q872181011AU	**08.05. – 09.05.2018**	**AGA Erzgebirge**	Augustusburg
	Q872181012AU	**15.05. – 16.05.2018**	**AGA Chemnitz**	Augustusburg
Juni	Q872181013AU	**08.06. – 09.06.2018**	**Continental**	Augustusburg
Juli	B60018031RB2	**29.07. – 03.08.2018**	**Jugend I**	BZ Pichelssee
August	Q872181014NN	**03.08. – 04.08.2018**	**Azubi-Kennenlernseminar div. Betriebe IGM Chemnitz**	KIEZ Waldpark Grünheide
	Q872181015NN	**17.08. – 19.08.2018**	**Azubi-Kennenlernseminar VW Sachsen**	NN
Sept.	B60018036RB2	**02.09. – 07.09.2018**	**VL-Arbeit im Betrieb**	BZ Pichelssee
	Q872181016AU	**21.09. – 22.09.2018**	**BOSAL ACPS GmbH**	Augustusburg
November	Q872181017AU	**09.11. – 10.11.2018**	**VW Sax Chemnitz (VL)**	Augustusburg
	Q872181018AU	**16.11. – 17.11.2018**	**Scherdel**	Augustusburg
	Q872181019AM	**22.11. – 23.11.2018**	**SODECIA / KOKI**	AMBER Hotel
Dezember	Q872181020AU	**07.12. – 08.12.2018**	**Automobilzulieferer**	Augustusburg

Die Wochenendschulungen umfassen neben allgemeinen rechtlichen und gewerkschaftlichen Themen auch betriebsspezifische Schwerpunkte und werden inhaltlich mit den jeweiligen Betriebsräten/Vertrauensleuten etc. abgestimmt.

Weitere (Tages)Schulungen werden zu aktuellen Themen - mit gesonderter Einladung an Betriebsräte, Jugend- und Auszubildendenvertretungen bzw. Vertrauenskörperleitungen - durchgeführt. Dazu bitte auch die Vorankündigungen in der metallzeitung - Lokales - beachten.

GESCHÄFTSSTELLE CHEMNITZ

KOOPERATIONSGESCHÄFTSSTELLEN DRESDEN & RIESA

Die IG Metall Dresden/Riesa bietet viele unterschiedliche Bildungsmaßnahmen, unter anderem nach § 37,6 sowie § 37,7 Betriebsverfassungsgesetz, zu aktuellen Themen an. Die Praxis hat gezeigt, dass eine zeitnahe Terminkoordinierung mit Euch Multiplikator_innen garantiert, dass diese Seminare besser besucht und thematisch vorbereitet werden können. Deshalb findet Ihr hier keine konkrete Seminarplanung mit Terminen, sehr wohl aber eine Themenübersicht der bisher angedachten Seminare für die jeweiligen Zielgruppen.

Das Angebot kann jederzeit erweitert werden, sofern die Geschäftsstellen entsprechende Bedarfsmeldungen von Euch erhalten.

SEMINARE

Für die Betriebsrät_innen

BR-Empfang / Auftakttagung zum Beginn der neuen Amtsperiode

BR I – Einführung in die Betriebsratsarbeit

BR-Wahl 2018 / Tagesschulungen für Wahlvorstände

BR-Info / Tagesschulungen zu aktuellen Themen der Betriebsratsarbeit

Kurzseminare zu...
· aktuellen Entwicklungen im Tarif-, Arbeits-, und Sozialrecht
· Kernkompetenzen der BR-Arbeit (z.B. Tarifverträge kennen-verstehen-anwenden, Durchsetzung der Mitwirkungsrechte, ordnungsgemäße Arbeitsweise im BR-Gremium)

betriebsspezifisches Coaching im Rahmen von BR-Klausuren

KONTAKTE

IG Metall
Geschäftsstelle Dresden
Schützenplatz 14
01067 Dresden
Tel. 0351 / 86 33-200
Fax 0351 / 86 33-284
dresden@igmetall.de
www.dresden.igmetall.de

IG Metall
Geschäftsstelle Riesa
Goethestraße 102
01587 Riesa
Tel. 03525 / 518 15-0
Fax 03525 / 518 15-20
riesa@igmetall.de
www.riesa.igmetall.de

ANMELDUNGEN + ANFRAGEN DRESDEN

Sabine Gerisch
Tel. 0351 / 86 33-200
sabine.gerisch@igmetall.de

ANMELDUNGEN + ANFRAGEN RIESA

Birgit Seipold
Tel. 03525 / 518 15-0
birgit.seipold@igmetall.de

SEMINARE

Für die Jugend- und Auszubildendenvertreter_innen und aktive Gewerkschaftsjugendliche

JAV I Wahl 2018 / Tagesschulungen für Wahlvorstände

JAV Info / Tagesschulungen zu aktuellen Themen der jugendlichen Interessensvertretung

Wochenendklausur der IG Metall Jugend (OrtsJugendAusschuss)

Begrüßungscamp mit den neuen Azubis

Für die Vertrauensleute

betriebsspezifisches Coaching im Rahmen von VK-Klausuren

Sonstiges

Trainigsmaßnahmen zur Stärkung der (zielgruppenspezifischen) Werbeansprache

Aktiven-Coachings für Projektbetriebe

Bildung nach Maß ist unser Motto!

KOOPERATIONSGESCHÄFTSSTELLEN DRESDEN & RIESA

GESCHÄFTSSTELLE LEIPZIG
GESCHÄFTSSTELLE ZWICKAU

Die IG Metall Geschäftsstellen Leipzig und Zwickau bieten ebenso regionale gewerkschaftliche Bildung an. Diese umfangreichen Angebote werden hier nicht im Einzelnen aufgelistet, und wir verweisen auf die regionalen Internetseiten.

Alle aktuellen Bildungsangebote und konkrete Termine bzw. Orte findet Ihr auf der jeweiligen Homepage unter:
+ www.igmetall-leipzig.de
+ www.igm-zwickau.de

IG Metall
Geschäftsstelle Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 14
04107 Leipzig
Tel. 0341 / 486 29-10
Fax 0341 / 486 29-60
leipzig@igmetall.de
www.igmetall-leipzig.de

IG Metall
Geschäftsstelle Zwickau
Bahnhofstraße 68 - 70
08056 Zwickau
Tel. 0375 / 27 36-451
Fax 0375 / 27 36-400
zwickau@igmetall.de
www.igm-zwickau.de

INNOVATIONSBEZIRK

GESCHÄFTSSTELLE LUDWIGSFELDE

MONAT	SEMINARNUMMER	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT
Seminare für Vertrauensleute				
Mai	B60018021RB2	**25.05. – 27.05.2018**	**VL 1/2018**	BZ Berlin
Oktober	B60018041RB2	**12.10. – 14.10.2018**	**VL 2/2018**	BZ Berlin
Seminare für Junge Aktive				
Oktober	B60018044RB2	**28.10. – 02.11.2018**	**Jugend I**	BZ Berlin

Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage und der entsprechenden Einladung!
+ www.igmetall-ludwigsfelde.de

KONTAKT

IG Metall
Geschäftsstelle Ludwigsfelde

Rathausstraße 2
14974 Ludwigsfelde

Tel. 03378 / 80 49-17, -18
Fax 03378 / 80 49-19

ludwigsfelde@igmetall.de
www.igmetall-ludwigsfelde.de

GESCHÄFTSSTELLE OSTBRANDENBURG

Im Rahmen der örtlichen Bildungsarbeit führt die IG Metall Ostbrandenburg im Jahr 2018 einige Wochenendseminare durch.

Die Seminarangebote sind an die IG Metall Betriebsräte, Jugend- und Auszubildendenvertreter, Vertrauensleute und Mitglieder gerichtet. Sie beinhalten aktuelle Schwerpunktthemen, die sich aus der betrieblichen und gewerkschaftlichen Arbeit in der Geschäftsstelle Ostbrandenburg ergeben. Weitere Seminarthemen werden Tarifpolitik, Betriebsräte-Netzwerkarbeit, IG Metall Jugendarbeit, Strukturpolitik sowie Branchen- und Personengruppenarbeit sein. Praktische Beispiele, strategische Handlungshilfen, Erfahrungsaustausche und gemeinsame Umsetzungen unserer Strategien vor Ort stehen im Mittelpunkt.

MONAT	TERMINE	SEMINAR / THEMA
Wochenendseminare		
Februar	**15.02. – 17.02.2018**	**Strategieseminar**
Februar	**23.02. – 25.02.2018**	**WES-Junge Aktive**
Mai	**25.05. – 27.05.2018**	**WES „Einstieg in die Tarifarbeit“**
Juni	**08.06. – 10.06.2018**	**BR Empfang mit anschließendem Seminar**
Oktober	**12.10. – 14.10.2018**	**Strategieseminar**
November	**23.11. – 25.11.2018**	**WES-Junge Aktive**
November/ Dezember	**30.11. – 01.12.2018**	**JAV-Empfang**

KONTAKT

IG Metall
Geschäftsstelle Ostbrandenburg

Zehmeplatz 11
15230 Frankfurt / Oder

Tel 0335 / 554 99-0
Fax 0335 / 54 97 34

ostbrandenburg@igmetall.de
www.igmetall-ostbrandenburg.de

MONAT	TERMINE	SEMINAR / THEMA
Wochenseminare		
Januar/ Februar	**28.01. – 02.02.2018**	**Jugend I**
September	**16.09. – 21.09.2018**	**A I**
Tagesseminare		
Januar	**15./17./18.01.2018**	**Wahlvorstandsschulungen**
März	**19.03. – 20.03.2018**	**BR Netzwerk**
Juni	**21.06. – 24.06.2018**	**Antirassismus-Seminar in Weimar**
August	**26.08. – 31.08.2018**	**BR I**
September	**14.09. – 16.09.2018/ 21.09. – 23.09.2018**	**Kennlern-Seminar Jugend**
November	**19.11. – 20.11.2018**	**BR Netzwerk**

Zudem führt die IG Metall Ostbrandenburg regelmäßig auf der Grundlage des § 37,6 Betr.VG Betriebsrätebildungsnetzwerke und Betriebsräteinformationstagungen in den einzelnen Regionen durch. Diese widmen sich neben einem Schwerpunktthema auch aktuellen und sozialrechtlichen Veränderungen, die für die Betriebsrätetätigkeit relevant sind. Neben aktuellen Informationen zu Entwicklungen der regionalen Strukturpolitik bieten wir Möglichkeiten, sich als Interessenvertretung vor Ort einzubringen.
Ebenso bieten wir den Betriebsratsgremien und Vertrauensleuten gemeinsame Klausuren an, die wir jeweils bedarfsorientiert konzipieren und durchführen.

Alle aktuellen Bildungsangebote und Informationen findet Ihr auf unserer Homepage unter:
+ www.igmetall-ostbrandenburg.de

GESCHÄFTSSTELLE OSTSACHSEN

SEMINAR	TERMIN	ORT
Tagesseminare		
Vertrauensleute Wohnbereich	**Dezember**	noch offen
Vertrauensleute Wohnbereich	**Dezember**	noch offen
Kommunikationstraining	**März**	Bautzen
Kommunikationstraining	**auf Anfrage**	Bautzen
Kommunikationstraining	**auf Anfrage**	Bautzen
Workshop Vertrauensleute	**April**	Bautzen
Workshop Vertrauensleute	**September**	Bautzen
Betriebsräte-Crashkurs	**Mai**	Bautzen
Betriebsräte-Crashkurs	**Juni**	offen
Betriebsräte-Crashkurs	**September**	offen
Betriebsräte-Crashkurs	**Oktober**	offen

KONTAKT
IG Metall
Geschäftsstelle Ostsachsen
Dr.-Maria-Grollmuß-Straße 1
02625 Bautzen
Tel. 03591 / 52 14-0
Fax 03591 / 52 14-30
ostsachsen@igmetall.de
www.igmetall-ostsachsen.de

SEMINAR	TERMIN	ORT
Wochenendseminare		
Seminar für Vertrauensleute		Bautzen
Vernetzung Bahnindustrie		offen
Jugendseminar		offen
Begrüßungscamp	**Augsut**	"Querxenland" Seifhennersdorf
TAKO Betriebe BR, VL und JAV	**Okober**	offen
Wochenseminare		
Wohngebietsvertrauensleute	**Oktober**	offen
Strukturbestimmende Betriebe - BR, VL und JAV	**Mai**	offen

Genaue Termine, Orte und weitere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage und in der entsprechenden Einladung.

GESCHÄFTSSTELLEN POTSDAM & ORANIENBURG

MONAT	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT
Jugend			
Februar	**04.02. – 09.02.2018**	**Jugend I**	BZ Berlin
März	**16.03. – 18.03.2018**	**Jugend I**	BZ Berlin
April	**30.04. – 01.05.2018**	**Jugend gegen Rechts**	Haus d. Jugend
Juni	**15.06. – 17.06.2018**	**Jugend-Sommercamp**	JH an d. Müritz
Sept.	**21.09. – 23.09.2018**	**Jugend-Camp**	Bollmannsruh
Juli	**04.07. – 07.07.2018**	**intern. Jugendseminar D/PL**	Haus d. Jugend
Nov.	**23.11. – 25.11.2018**	**OJA-Seminar**	BZ Berlin
Vertrauensleute			
April	**13.04. – 14.04.2018**	**VL Metall-Elektro-Industrie und KMU**	BZ Berlin
Juli	**06.07. – 07.07.2018**	**VL Metall-Elektro-Industrie und KMU**	BZ Berlin
Februar	**22.02. – 23.02.2018**	**VL Stahl**	BZ Berlin
April	**19.04. – 20.04.2018**	**VL Stahl**	BZ Berlin
Nov.	**29.11. – 30.11.2018**	**VL Stahl**	BZ Berlin
Juni	**06.06. – 08.06.2018**	**VL Holzverarbeitende Industrie**	BZ Berlin
Oktober	**24.10. – 26.10.2018**	**VL Holzverarbeitende Industrie**	BZ Berlin

KONTAKTE

IG Metall
Geschäftsstelle Potsdam

Breite Straße 9 a
14467 Potsdam

Tel. 0331 / 200 81-50
Fax 0331 / 200 81-515

potsdam@igmetall.de
www.igmetall-oranienburg-potsdam.de

IG Metall
Geschäftsstelle Oranienburg

Fontanesiedlung 13
16761 Hennigsdorf

Tel. 03302 / 50 57-20
Fax 03302 / 50 57-770

oranienburg@igmetall.de
www.igmetall-oranienburg-potsdam.de

Termine Prüfen

MONAT	TERMIN	BEZEICHNUNG	ORT
Betriebsräte			
Mai	**13.05. – 18.05.2018**	**BR I Grundlagen**	Springbach
Juni	**03.06. – 08.06.2018**	**BR II Mitbestimmung**	Springbach
Juni	**17.06. – 22.06.2018**	**BR I Grundlagen**	Springbach
Juli	**15.07. – 20.07.2018**	**BR II Pers. Maßnahmen Teil 2** (mit Kinderbetreung)	Springbach
August	**19.08. – 24.08.2018**	**BR II Mitbestimmung**	Springbach
Oktober	**07.10. – 12.10.2018**	**BR I Grundlagen**	Springbach
Nov.	**04.11. – 09.11.2018**	**BR II Pers. Maßnahmen Teil2**	Springbach
Nov.	**18.11. – 23.11.2018**	**BR II Leitung**	Springbach
Tagesschulungen			
Februar	**15.02.2018**	**Arbeitsrecht / Betr. VG / aktuelle Rechtssprechung**	BZ Götz
Mai	**17.05.2018**	**Arbeitsrecht / Betr. VG / aktuelle Rechtssprechung**	BZ Götz
Oktober	**11.10.2018**	**Arbeitsrecht / Betr. VG / aktuelle Rechtssprechung**	BZ Götz
Dez.	**13.12.2018**	**Arbeitsrecht / Betr. VG / aktuelle Rechtssprechung**	BZ Götz

Alle aktuellen Bildungsangebote und Informationen findet Ihr auf unserer Homepage unter:
+ www.igmetall-oranienburg-potsdam.de

ORGANISATION SEMINARANMELDUNG

VIDEO · WWW.YOUTUBE.COM · **TAG AM MEER - MIT SEA SHEPHERD BEIM COAST-CLEAN-UP** · KANAL: IG METALL BBS

Seminaranmeldung

Die Anmeldung für ein Seminar sollte spätestens 6 Wochen vor Beginn in der Geschäftsstelle vorgenommen werden.

Bitte benutzt dafür die Vordrucke im Anhang oder kontaktiert die zuständige Geschäftsstelle bzw. Bezirksleitung via Telefon/ E-Mail.

Bei Verhinderung unbedingt sofort die zuständige Geschäftsstelle informieren!

ACHTUNG
Für jeden nicht ausgenutzten Platz muss die IG Metall Geschäftsstelle Ausfallentschädigung an den Träger des Hauses zahlen! Unbesetzte Seminarplätze sind letztendlich ungenutzt ausgegebene Mitgliedsbeiträge!!

HINWEIS
Seminare sind nur mit Übernachtung ausgelegt, d.h. es gibt keine Rückerstattung von zusätzlichen Fahrtkosten.

Seminarzeiten

Nach der Anmeldung erhaltet Ihr eine Einladung mit konkreten Informationen über die Seminarzeiten und die Anreisezeiten.

Wochenseminare beginnen grundsätzlich am Sonntag!

Seminarort

Die bezirklichen Seminare finden überwiegend im IG Metall Bildungszentrum Berlin statt.

Ausnahmen werden mit der Einladung bekannt gegeben bzw. könnt Ihr der Seminarübersicht entnehmen.

Freistellungsansprüche und Finanzierung

Anspruch auf bezahlte Freistellung für Bildungszwecke haben:

- Betriebsratsmitglieder und Jugend- und Auszubildendenvertreter_innen nach dem Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG)
- Schwerbehinderten-Vertrauensleute nach dem Schwerbehindertengesetz (SchwbG)

Seminare nach § 37,6 BetrVG

Gemäß § 37,6 BetrVG werden Bildungsmaßnahmen, die Kenntnisse vermitteln, die für die Arbeit des Betriebsrates oder der Jugendvertretung erforderlich sind, wie Betriebsratstätigkeit behandelt. Der Arbeitgeber muss also das Betriebsratsmitglied bzw. den/die Jugendvertreter_in freistellen, das Entgelt fortzahlen und die Kosten des Seminarbesuches tragen. Eine zeitliche Begrenzung für diesen Anspruch gibt es nicht; was für die Arbeit erforderlich ist, muss gewährt werden.

Für Schwerbehindertenvertreter_innen gilt Entsprechendes nach § 96, 4 und 8 SGB IX.

Vorgehen des Betriebsrates bei Seminaren nach § 37,6 BetrVG

1. Beschluss fassen:
Der Betriebsrat, nicht das einzelne Mitglied, muss durch Beschluss feststellen, dass die Seminarinhalte für die gegenwärtigen oder zu erwartenden Aufgaben im Betriebsrat erforderlich sind.

WICHTIG
Weder der Unternehmer noch der Arbeitgeberverband kann entscheiden, ob ein Seminar die Voraussetzungen nach § 37,6 BetrVG erfüllt. Dies entscheidet der Betriebsrat in seiner Gesamtheit. Nur er kann feststellen, ob Kenntnisse, die vermittelt werden, für die Arbeit des Betriebsrates erforderlich sind.

TIPP
Es kommt ja mal vor, dass ein/e Kolleg_in aus persönlichen Gründen absagen muss. Deshalb ist es am besten, wenn bei der Beschlussfassung bereits ein/e Ersatzteilnehmer_in ausgewählt wird.

2. Protokollieren:
Alle Beschlüsse, die in dieser Angelegenheit gefasst worden sind, müssen protokolliert werden. Das ist für die Durchsetzung des Freistellungsanspruches wichtig.

3. Zeitliche Lage berücksichtigen:
Betrieblichen Notwendigkeiten müssen beim Besuch eines Seminars berücksichtigt werden. Seminare der IG Metall werden das ganze Jahr über angeboten. Ein passender Termin lässt sich also immer finden.

4. Unternehmen informieren:
Dem Unternehmer muss rechtzeitig mitgeteilt werden, dass der Betriebsrat in seiner Sitzung am Soundsovielten beschlossen hat, den/die Kollegen_in X zu einem Seminar zu entsenden. Der Termin des Seminars muss angegeben sein, ebenfalls die Thematik, die dort behandelt wird.

Aus der Mitteilung muss hervorgehen, dass der Betriebsrat der Auffassung ist, dass es sich um eine Schulungsveranstaltung im Sinne des § 37,6 BetrVG handelt. (Auf Beschluss verweisen! – siehe Muster in Vorlagen)

ACHTUNG
Vorsorglich kann der/die Ersatzteilnehmer_in mit benannt werden. Man kann den Unternehmer auch darauf aufmerksam machen, dass der Betriebsrat bei Zahlungsverweigerung ein Beschlussverfahren einleiten wird.

5. Finanzielle Absicherung:
Der Betriebsrat muss dafür sorgen, dass der Unternehmer während des Seminars Entgelt weiterzahlt und die weiteren Seminarkosten erstattet werden.

Pflichten des Arbeitgebers bei Seminaren nach § 37,6 BetrVG

1. Freistellen:
Wenn der Betriebsrat seinen Beschluss nach § 37,6 BetrVG gefasst hat, muss der Arbeitgeber den/die Kollegen_in entsprechend den Bestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes für die Seminarteilnahme freistellen.

Verweigert er die Freistellung mit der Begründung, "dass die zeitliche Lage die betrieblichen Notwendigkeiten nicht berücksichtigt", muss er die Einigungsstelle anrufen.

Tut er das nicht oder verweigert er die Freistellung aus anderen Gründen, behält der Betriebsratsbeschluss trotzdem seine Gültigkeit.

WICHTIG

Ein Beschlussverfahren oder eine einstweilige Verfügung ist nicht notwendig! Der Betriebsrat entscheidet, ob der/die Kollegen_in trotzdem teilnimmt.

2. Seminarkosten übernehmen:

Das heißt: den Teilnehmer_innen ist ihr Verdienst während des Seminars weiterzuzahlen (§ 37,2 und 6 BetrVG). Darüber hinaus hat der Unternehmer in Verbindung mit § 40 BetrVG die in Rechnung gestellten Seminarkosten und die anfallenden Fahrkosten zu tragen.

VERWEIGERUNG

Wenn der Unternehmer nicht zahlen will, hat der Betriebsrat unverzüglich über die zuständige Geschäftsstelle der IG Metall ein Beschlussverfahren einzuleiten. Wird der Verdienst nicht weiter gezahlt, muss innerhalb der tariflichen Ausschlussfristen Leistungsklage eingereicht werden.

HINWEIS

Bitte "Prüfliste für den Betriebsrat" (Organisation/ Vorlagen) ausfüllen und an die Geschäftsstelle schicken.

Hinweise zur Beschlussfassung des Betriebsrates über die Teilnahme nach § 37,6 BetrVG

Bitte bei der Einladung zur beschlussfassenden Betriebsratssitzung immer die Formvorschriften beachten:

- ☑ Der/die Vorsitzende lädt ein.
- ☑ Die Einladung erfolgt unter genauer Mitteilung der Tagesordnung, möglichst schriftlich: z.B. Beschluss über die Teilnahme eines Betriebsratsmitgliedes an der Betriebsräteschulung "Einführung in die Betriebsratsarbeit" der IG Metall/ Datum
- ☑ Alle teilnahmeberechtigten Betriebsratsmitglieder sind einzuladen.
- ☑ Bei Verhinderung sind Ersatzmitglieder einzuladen.

Seminare nach § 37,7 BetrVG

Unabhängig davon, inwieweit Betriebsratsmitglieder oder Jugend- und Auszubildendenvertreter_innen Ansprüche nach § 37,6 BetrVG wahrnehmen, haben sie, je nach persönlichen Voraussetzungen, Anspruch auf bezahlte Freistellung für insgesamt drei oder vier Wochen nach § 37,7 BetrVG. Diese können nur für Seminare in Anspruch genommen werden, die als geeignet anerkannt sind.

Die Seminare nach § 37,7 BetrVG sind von der Senatsverwaltung für Arbeit und Frauen von Berlin als Bildungsveranstaltungen anerkannt, die den Anforderungen des § 37,7 BetrVG entsprechen. Die Anerkennung gilt für alle Bundesländer, die unser Bezirk umfasst.

Der Betrieb muss lediglich Entgelt oder die Ausbildungsvergütung weiterzahlen. Alle übrigen Kosten (Fahrkosten, Unterkunft und Verpflegung) trägt die IG Metall.

Für Vertrauensleute trägt die IG Metall sämtliche Kosten nach den Richtlinien des Vorstandes (Seminarentschädigung).

WICHTIG

Bei der Freistellung von Betriebsratsmitgliedern und Jugend- und Auszubildendenvertreter_innen muss dem Arbeitgeber nur das Aktenzeichen des Seminars bekannt gegeben werden, nicht aber der Inhalt. Dieser ist ja bereits von dem/der Arbeitsminister_in bzw. Arbeitssenator_in bestätigt.

IG Metall-Regelung

Mitglieder, die an einer Veranstaltung der IG Metall teilnehmen, erhalten,

- wenn sie satzungsgemäßen Beitrag bezahlen bzw. die Einwilligung auf die Betriebsanpassung vorliegt und
- wenn sie keinen Anspruch auf bezahlte Freistellung haben,

eine Verdienstausfallentschädigung nach den IG Metall-Richtlinien.

Zwei Möglichkeiten sind vorgesehen:

- Der Arbeitgeber bezahlt das Entgelt an das IG Metall-Mitglied weiter und berechnet der IG Metall die weitergezahlten Bezüge.
- Der Arbeitgeber bezahlt kein Entgelt an das IG Metall-Mitglied und stellt die "Verdienstausfallbescheinigung" aus.

Bei satzungsgemäßer Beitragsleistung errechnet sich die Entschädigung für die nachgewiesene Ausfallzeit aus dem vom Arbeitgeber bescheinigten letzten monatlichen Bruttoverdienst und den hierfür geleisteten Stunden entsprechend dem jeweils gültigen Tarifvertrag.

Bei unregelmäßigem Einkommen ist der durchschnittliche Bruttoverdienst der letzten drei Monate anzugeben.

Einmalige Zuwendungen sowie Weihnachts- und Urlaubsgeld bleiben unberücksichtigt.

Auszubildende erhalten eine Entschädigung in Höhe des Ausfalls ihrer Ausbildungsvergütung.

Die Freistellung von der Arbeit ist rechtzeitig zu beantragen; falls Verdienstausfall entsteht, auch die Ausstellung einer Verdienstausfallbescheinigung.

Sollte es im Ausnahmefall nicht möglich sein, vom Arbeitgeber eine Verdienstausfallbescheinigung zu erhalten, ist die Geschäftsstelle berechtigt, eine Ersatzbescheinigung auszu-

stellen. Es ist die Vorlage "Verdienstausfallbescheinigung" zu verwenden.

Die Bescheinigung bzw. Rechnung wird vom Arbeitgeber ausgestellt und unterschrieben. Anschließend bescheinigt das Mitglied seinen satzungsgemäßen Beitrag bzw. die satzungsgemäße Anpassung des Beitrages. Die Geschäftsstelle prüft und bestätigt die Beitragsleistung und berechnet den zu erstattenden Verdienstausfall. Die Richtigkeit der Bescheinigung der Geschäftsstelle ist von einem Geschäftsführer oder Beauftragten des Ortsvorstandes durch Unterschrift oder Stempel zu bestätigen.

Für die Berechnung der Entschädigung wird die vom Arbeitgeber bescheinigte Ausfallszeit zugrunde gelegt. Der Stundenverdienst ergibt sich aus der Bescheinigung.

Der zu zahlende monatliche Beitrag wird ermittelt bzw. kontrolliert, indem der Stundenverdienst mit der tariflichen bzw. regelmäßigen monatlichen Arbeitszeit multipliziert wird.

Liegt der gezahlte monatliche Beitrag unter der Ein-Prozent-Regelung, wird der Beitrag satzungsgemäß angeglichen. Die Unterschrift des Mitglieds ist Voraussetzung.

Die Verdienstausfallentschädigung ist eine Brutto-Entschädigung. Mit ihrer Zahlung sind alle weitergehenden Forderungen abgegolten. Auf die Steuerpflicht und die Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen ist der/die Kolleg_in hinzuweisen und muss dies mit Unterschrift bestätigen.

SEMINARANMELDUNG

ORGANISATION VORLAGEN

VIDEO · WWW.YOUTUBE.COM · **TAG AM MEER - MIT SEA SHEPHERD BEIM COAST-CLEAN-UP** · KANAL: IG METALL BBS

ANMELDUNG ZU EINEM SEMINAR DER IG METALL

63 BBS

Betrieb

NAME

ANSCHRIFT

Teilnehmer_in

NAME

VORNAME

STRASSE + HAUSNR.

WOHNORT + PLZ

FUNKTION

BEITRAG IN EURO

MITGLIEDS-NR.

Hiermit melde ich mich zu folgendem Seminar an:

Seminar

SEMINARTITEL

KURZBEZEICHNUNG

SEMINAR VOM / BIS

ORT + DATUM

UNTERSCHRIFT TEILNEHMER_IN

Bitte spätestens 6 Wochen vor Seminarbeginn unterschrieben an die zuständige Geschäftsstelle schicken!

Anlage bei Seminaren nach § 37,6 BetrVG: **Ausgefüllte und unterschriebene Prüfliste!**

PRÜFLISTE FÜR DEN BETRIEBSRAT*

Bitte ankreuzen bzw. ausfüllen und an die Geschäftsstelle schicken!

☐	1	Seminar behandelt Themen, deren Kenntnisse für die gegenwärtigen oder zu erwartenden Aufgaben im Betriebsrat erforderlich sind.
	2	Auswahl der/des Teilnehmer_in
☐	2 a	Teilnehmer_in gehört zu dem im Lehrplan beschriebenen Personenkreis.
☐	2 b	Teilnehmer_in hat in der Anlage beschriebenen Seminartyp in der laufenden Amtsperiode noch nicht besucht.
☐	2 c	Teilnehmer_in benötigt die in diesem Seminar vermittelten Kenntnisse für die Arbeit im Betriebsrat. (im Falle eines Fachseminars: die Spezialkenntnisse)
☐	3	Bei Festlegung der zeitlichen Lage der Veranstaltung wurden eventuelle betriebliche Notwendigkeiten beachtet.
☐	4	Die Bestimmung eines/er Ersatzteilnehmer_in für den Fall kurzfristiger Verhinderung des/der angewählten Teilnehmer_in (für diesen müssen dieselben Voraussetzungen erfüllt sein wie für den/die Hauptteilnehmer_in) ist erfolgt.
☐	5	Formeller Betriebsratsbeschluss / Protokollierung § 34 BetrVG liegt vor. (Muster auf der Folgeseite)
☐	6	Betriebsratsbeschluss wurde dem Arbeitgeber schriftlich mitgeteilt am:
☐	7	Bemerkungen (z.B. Arbeitgeber weigert sich / ruft Einigungsstelle an)
☐	8	Prüfliste ausgefüllt an Geschäftsstelle zurückgereicht.

STEMPEL DES BETRIEBSRATES

UNTERSCHRIFT DER / DES BR-VORSITZENDEN ODER IHRES / SEINES VERTRETERS

*Bei Inanspruchnahme des § 37,6 BetrVG

PROTOKOLLIERUNG § 34 BETRVG MUSTER FÜR DEN BETRIEBSRATSBESCHLUSS

Der **Betriebsrat** der Firma

hat auf seiner Sitzung vom

beschlossen, den/die Kollegen_in

zu einem Seminar zum Thema

in der Zeit vom / bis

in

in

zu entsenden. Vorsorglich benennt der Betriebsrat folgende/n **Ersatzteilnehmer_in**:

Bei dem **Seminar** handelt es sich um eine Schulungsveranstaltung im Sinne des § 37,6 BetrVG. Der Betriebsrat hat beschlossen, im Falle der Zahlungsverweigerung durch den Arbeitgeber ein Beschlussverfahren einzuleiten.

MITTEILUNG AN DEN ARBEITGEBER ÜBER SEMINARTEILNAHME NACH § 37 ABS. 6 BETRVG (MUSTERBRIEF)

FIRMA / UNTERNEHMEN
ZU HÄNDEN
STRASSE, HAUSNUMMER
PLZ, ORT

DATUM

An die Geschäftsleitung im Hause:

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Betriebsrat hat in seiner Sitzung am DATUM beschlossen, dass das Betriebsratsmitglied / JAV-Mitglied NAME entsprechend seines / ihres Schulungsanspruchs nach § 37 Abs. 7 BetrVG das Seminar SEMINARBEZEICHNUNG besuchen wird.

Das Seminar findet in der Zeit vom SEMINARBEGINN bis zum SEMINARENDE statt und wird vom IG Metall Bildungszentrum durchgeführt.

Die Inhalte des Seminares sind im Sinne des § 37 Abs. 6 BetrVG erforderlich für die Arbeit des Betriebsrates.

Den Themenplan des Seminars fügen wir als Anlage zu diesem Schreiben hinzu.

Mit freundlichen Grüßen

UNTERSCHRIFT

Betriebsratsvorsitzende/r

Einfach kopieren und die "grauen" Begriffe ersetzen.

MITTEILUNG AN DEN ARBEITGEBER ÜBER SEMINARTEILNAHME NACH § 37 ABS. 7 BETRVG (MUSTERBRIEF)

FIRMA / UNTERNEHMEN
ZU HÄNDEN
STRASSE, HAUSNUMMER
PLZ, ORT

DATUM

An die Geschäftsleitung im Hause:

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Betriebsrat hat in seiner Sitzung am DATUM beschlossen, dass das Betriebsratsmitglied / JAV-Mitglied NAME entsprechend seines / ihres Schulungsanspruchs nach § 37 Abs. 7 BetrVG das Seminar SEMINARBEZEICHNUNG besuchen wird.

Das Seminar findet in der Zeit vom SEMINARBEGINN bis zum SEMINARENDE statt und wird vom IG Metall Bildungszentrum durchgeführt.

Die Schulungsveranstaltung ist von der obersten Arbeitsbehörde des Landes unter dem Aktenzeichen IN DER BEZIRKSLEITUNG ODER IM BILDUNGSZENTRUM ERFRAGEN im Sinne des § 37 Abs. 7 BetrVG als geeignet anerkannt worden.

Die Seminarbeschreibung fügen wir als Anlage bei.

Mit freundlichen Grüßen

UNTERSCHRIFT

Betriebsratsvorsitzende/r

Einfach kopieren und die "grauen" Begriffe ersetzen.

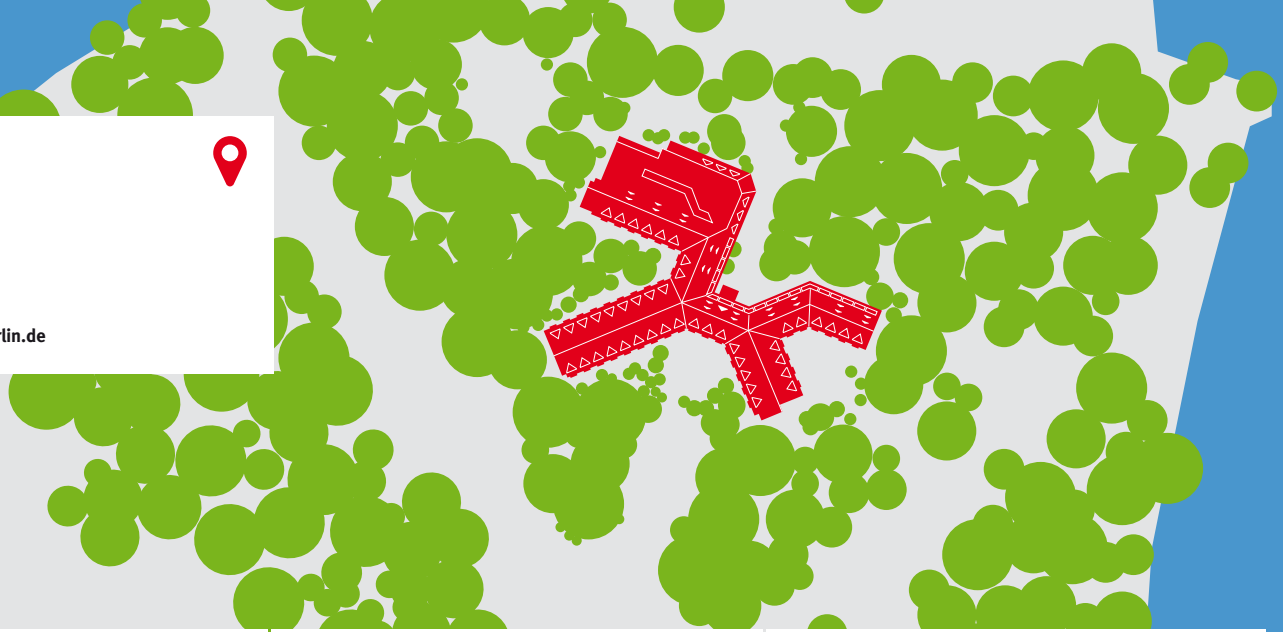
IG METALL BILDUNGS-ZENTRUM BERLIN

IG Metall
Bildungszentrum Berlin

Am Pichelssee 30
13595 Berlin

Tel. 030 / 362 04-0
Fax 030 / 362 04-100

pichelssee@igmetall.de
www.igmetall-bildung-berlin.de



Wer mit der Bahn anreist, fährt vom Bahnhof Berlin-Spandau mit dem Bus 136 oder 236 bis Alt-Pichelsdorf. Von der Haltestelle zur Bildungsstätte ca. 10 Minuten zu Fuß oder per Taxi.

Wer mit dem Auto kommt, fährt aus Richtung Spandau oder vom Autobahnkreuz Funkturm über die Heerstraße (B2/B5) bis Alt-Pichelsdorf.

Fahrten in die Innenstadt mit dem Taxi oder per Buslinie M49 von der Haltestelle Freybrücke (Heerstraße) bis Theodor-Heuss-Platz; von dort per U-Bahn weiter.

IG METALL BILDUNGS-ZENTRUM BERLIN

I ♥ π Se

AUF EINEN BLICK

IG Metall Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen
Bezirksleitung

Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin

Tel. 030 / 253 750-13, -15
Fax 030 / 253 750-25

bezirk.berlin-brandenburg-sachsen@igmetall.de
www.igmetall-bbs.de

Arbeit und Leben e.V.
im IG Metall-Haus Berlin

Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin

Tel. 030 / 253 87-161, -160

aulbln@igmetall.de
www.igmetall-berlin.de

IG Metall
Geschäftsstelle Chemnitz

Jägerstraße 5 - 7
09111 Chemnitz

Tel. 0371 / 666 03-30
Fax 0371 / 666 03-60

chemnitz@igmetall.de
www.igmetall-chemnitz.de

IG Metall
Geschäftsstelle Cottbus

Töpferstraße 2
03046 Cottbus

Tel. 0355 / 380 58-0
Fax 0355 / 380 58-16

cottbus@igmetall.de
www.cottbus.igmetall.de

IG Metall
Geschäftsstelle Dresden

Schützenplatz 14
01067 Dresden

Tel. 0351 / 86 33-200
Fax 0351 / 86 33-284

dresden@igmetall.de
www.dresden.igmetall.de

IG Metall
Geschäftsstelle Leipzig

Karl-Liebknecht-Straße 14
04107 Leipzig

Tel. 0341 / 486 29-10
Fax 0341 / 486 29-60

leipzig@igmetall.de
www.igmetall-leipzig.de

IG Metall
Geschäftsstelle Ludwigsfelde

Rathausstraße 2
14974 Ludwigsfelde

Tel. 03378 / 80 49-17, -18
Fax 03378 / 80 49-19

ludwigsfelde@igmetall.de
www.igmetall-ludwigsfelde.de

IG Metall
Geschäftsstelle Oranienburg

Fontanesiedlung 13
16761 Hennigsdorf

Tel. 03302 / 50 57-20
Fax 03302 / 50 57-770

oranienburg@igmetall.de
www.igmetall-oranienburg-potsdam.de

IG Metall
Geschäftsstelle Ostbrandenburg

Zehmeplatz 11
15230 Frankfurt / Oder

Tel 0335 / 554 99-0
Fax 0335 / 54 97 34

ostbrandenburg@igmetall.de
www. igmetall-ostbrandenburg.de

IG Metall
Geschäftsstelle Ostsachsen

Dr.-Maria-Grollmuß-Straße 1
02625 Bautzen

Tel. 03591 / 52 14-0
Fax 03591 / 52 14-30

ostsachsen@igmetall.de
www.igmetall-ostsachsen.de

IG Metall
Geschäftsstelle Potsdam

Breite Straße 9 a
14467 Potsdam

Tel. 0331 / 200 81-50
Fax 0331 / 200 81-515

potsdam@igmetall.de
www.igmetall-oranienburg-potsdam.de

IG Metall
Geschäftsstelle Riesa

Goethestraße 102
01587 Riesa

Tel. 03525 / 518 15-0
Fax 03525 / 518 15-20

riesa@igmetall.de
www.riesa.igmetall.de

IG Metall
Geschäftsstelle Südbrandenburg

Friedrich-Engels-Straße 21
03238 Finsterwalde

Tel. 03531 / 50 78 78-0
Fax 03531 / 50 78 78-8

suedbrandenburg@igmetall.de
www. suedbrandenburg.igmetall.de

IG Metall
Geschäftsstelle Zwickau

Bahnhofstraße 68 - 70
08056 Zwickau

Tel. 0375 / 27 36-451
Fax 0375 / 27 36-400

zwickau@igmetall.de
www.igm-zwickau.de

KONTAKTE

NOTIZEN

VIDEO · WWW.YOUTUBE.COM · **TARIFAUFTAKT BBS** · KANAL: IG METALL BBS

2018 | BILDUNG IM INNOVATIONS BEZIRK BBS